

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/042(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 06.04.2011	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	20:35Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 23.03.2011

Öffentliche Sitzung

5 Beschlussvorlagen und Informationen

- 5.1 Jahresabschluss 2010 der KLINIKUM MAGDEBURG
gemeinnützige GmbH
BE: Dez. II/01; 17.40 Uhr DS0099/11
- 5.2 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum B-Plan Nr. 178-5
"Östliche Wittenberger Straße/Wissenschaftspark"
BE: Amt 61; 17.50 Uhr DS0011/11
- 5.3 Information Jahr der Jugend
BE: K - Büro; 17.55 Uhr I0044/11
- 5.4 Eisenbahnknoten Magdeburg, Eisenbahnüberführungen Ernst-
Reuter-Allee und Erich-Weinert-Straße
BE: Amt 66; 18.05 Uhr I0048/11

6 Anträge und Stellungnahmen

- 6.1 Wiederherstellung des ehemaligen Kinderspielplatzes
Goethestraße/Martin-Agricola-Straße
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.10.2010) A0162/10
- 6.1.1 Stellungnahme der Verwaltung
BE: SFM; 18.15 Uhr S0301/10
- 6.2 Magdeburger Stadtansichten - Bildschirmschoner für Bürger
(Antrag der FDP - Ratsfraktion vom 14.01.2011) A0003/11

- | | | |
|----------|---|------------|
| 6.2.1 | Magdeburger Stadtansichten - Bildschirmschoner für Bürger
Stellungnahme der Verwaltung
BE: BOB; 18.20 Uhr | S0052/11 |
| 6.2.2 | Magdeburger Stadtansichten - Bildschirmschoner für Bürger
(Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion vom 28.03.2011) | A0003/11/1 |
| 6.3 | Digitales Goldenes Buch
(Antrag der FDP - Ratsfraktion vom 14.01.2011) | A0004/11 |
| 6.3.1 | Stellungnahme der Verwaltung
BE: BOB; 18.25 Uhr | S0051/11 |
| 7 | Beschlussvorlagen | |
| 7.1 | Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) -
Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1. Januar 2010
BE: FB 02; 18.30 Uhr | DS0056/11 |
| 8 | Anfragen und Mitteilungen | |

Anwesend:

Vorsitzender

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Rösler, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Schoenberner, Hilmar

Schuster, Hans-Jörg

Westphal, Alfred

Vertreter

Stage, Mirko

Bromberg, H.-D.

Geschäftsführung

Zischka, Karin

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Frau Marxmeier, Dez. III

Frau Gareis, FB 23

Herr Neumann, FBL 62

Herr Koch, II/01

Frau Brennecke, II/02

Frau Schweidler, IV/01

Herr Rocher, Amt 66

Frau Andruscheck, Blin SFM

Frau Schwingel, BOB

Gäste

Frau Wartmann, Jahr der Jugend

Herr Lahn, Jahr der Jugend

Herr Krull, Fraktion CDU/BfM

Herr Bock, B90/Die Grünen

Herr Frohn, Kaufm. Direktor

Herr Ridwelski, Ärtzl. Direktor

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Der **TOP 5.2** wird vorgezogen und unter dem Punkt Lenkungsausschuss beraten.

Die geänderte Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 23.03.2011

Die Niederschrift vom 23.03.2011 wird mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

Öffentliche Sitzung

5. Beschlussvorlagen und Informationen

5.1. Jahresabschluss 2010 der KLINIKUM MAGDEBURG gemeinnützige GmbH DS0099/11

Frau Brennecke gibt noch einige Erläuterungen zur vorliegenden Drucksache.

Herr Rösler möchte wissen, wie die Lagebewertung über den Jahresabschluss hinaus bzgl. der Erlöse eingeschätzt wird.

Herr Frohn führt aus, dass es im Jahr 2011 schwieriger sein wird ein gutes Ergebnis zu erzielen. Eine Auslastungserhöhung ist angestrebt.

Herr Stern merkt an, dass er aus der Presse erfahren hat, dass ein anderes Krankenhaus käuflich erworben werden sollte. Er möchte wissen, ob diese Strategie weiterhin bestehen bleibt.

Herr Frohn erklärt daraufhin, wenn sich Optionen ergeben sollten, werden diese geprüft, aber nicht zwingend.

Die Stadt sollte im Vorfeld über solche Pläne informiert werden, so **Herr Hoffmann**.

Herr Rösler möchte wissen, was das Ziel dieser Beteiligung ist.

Herr Zimmermann verweist in diesem Zusammenhang auf den Gesellschaftervertrag § 1, eine Strategie darüber hinaus ist mit der Stadt nicht abgesprochen. Weiterhin führt er aus, dass es sich um eine gGmbH handelt und diese bestimmte Aufgaben für die Gesellschaft und auch für die Stadt umzusetzen hat.

Herr Koch führt noch ergänzend aus, dass es nicht geplant ist die Gesellschafterstellung der Stadt zu ändern. Die Gesellschaft soll weiterhin zu 100 % Tochter der Stadt bleiben.

Herr Westphal merkt an, dass das Unternehmen kein großes Unternehmen in der Kliniklandschaft ist. Erweiterungen müssen nicht in anderen Regionen erfolgen, diese können am jetzigen Standort erfolgen oder im Stadtbereich.

Die Drucksache DS0099/11 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.3. Information Jahr der Jugend I0044/11

Herr Hoffmann verlässt gegen 18.35 Uhr die Sitzung. Es sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

Frau Schweidler gibt noch einige ergänzende Erläuterungen zur vorliegenden Information und berichtet, dass die Aufstellung der Projekte nicht mehr auf dem aktuellen Stand ist. Es sind neue Projekte hinzugekommen.

Herr Stage bittet darum, dass eine Zuarbeit bei allen Änderungen für die Stadträte erfolgen sollte und diese über die Geschäftsstellen zugesandt werden.

Herr Stern möchte wissen, ob Jahr der Jugend mit unseren Partnerstädten stattfindet.

Frau Wartmann erklärt daraufhin, dass aus finanzieller Sicht nicht alle integriert werden können.

Herr Rösler fragt nach, ob bei der Staatskanzlei wegen finanzieller Unterstützung angefragt wurde.

Dies wird von **Frau Wartmann** bejaht, Verhandlungen laufen momentan.

Die Information I0044/11 wird zur Kenntnis genommen.

5.4.	Eisenbahnknoten Magdeburg, Eisenbahnüberführungen Ernst-Reuter-Allee und Erich-Weinert-Straße	I0048/11
------	---	----------

Herr Rocher macht noch ein paar Ausführungen zur vorliegenden Information.

Herr Stern möchte wissen, ob die Bahn die Kosten für die Lärmschutzwand trägt. Dies wird von **Herrn Rocher** bejaht.

Die Information I0048/11 wird zur Kenntnis genommen.

6. Anträge und Stellungnahmen

6.1.	Wiederherstellung des ehemaligen Kinderspielplatzes Goethestraße/Martin-Agricola-Straße	A0162/10
------	--	----------

6.1.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0301/10
--------	------------------------------	----------

Herr Westphal gibt einige ergänzende Ausführungen zum Antrag.

Frau Andruscheck teilt mit, dass das Angebot des Wohnungsunternehmens akzeptabel ist. Die Fläche ist geeignet für einen Kinderspielplatz für Kinder bis zum 12. Lebensjahr.

Herr Stern informiert die Anwesenden darüber, dass es Beschwerden seitens der Anwohner über Vermüllung usw. gibt. Er möchte wissen, inwieweit es eine andere Möglichkeit gibt, einen Kinderspielplatz an anderer Stelle, zum Bsp. in der Stormstraße, zu bauen. Der jetzige Platz ist zu klein (600 qm), außerdem müssen mehrere alte Bäume gefällt werden.

Frau Andruscheck führt aus, dass ihr diese Schreiben bekannt sind.

Der Spielplatz muss in diesem Bereich entstehen, das Problem ist aber die Größe der Fläche und der Baumbestand, so **Herr Rösler**. Er möchte dem Antrag daher nicht zustimmen.

Frau Andruscheck teilt mit, dass keine andere geeignete Fläche in diesem Stadtgebiet zur Verfügung steht.

Herr Schuster möchte wissen, ob die Bäume in diesem Bereich auch ohne Spielplatzbau gefällt werden. Dies wird von **Frau Andruscheck** bejaht, die Fällung erfolgt durch den Eigentümer.

Der Antrag A0003/11 wird dem Stadtrat mit 3 – 1 – 4 zur Beschlussfassung empfohlen

6.2.	Magdeburger Stadtansichten - Bildschirmschoner für Bürger	A0003/11
------	---	----------

6.2.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0052/11
--------	------------------------------	----------

6.2.2.	Magdeburger Stadtansichten - Bildschirmschoner für Bürger	A0003/11/1
--------	---	------------

Herr Schuster geht kurz auf den Antrag ein. Mit der Stellungnahme der Verwaltung ist er so zufrieden, eine Überarbeitung der Homepage ist für dieses Jahr bereits zugesagt.

Frau Schwingel berichtet, dass das Bilderangebot weiter ausgebaut wird.

Frau Meinecke führt aus, dass jeder Benutzer sich seinen Bildschirmschoner selber aussucht.

Herr Schuster bedankt sich, dass für den Nutzer die Option zur Beschreibung der Verfahrensweise zur Erstellung eines Bildschirmschoners erweitert wird.

Der Antrag A0003/11 wird dem Stadtrat mit 3 – 0 – 5 zur Beschlussfassung empfohlen.

6.3.	Digitales Goldenes Buch	A0004/11
------	-------------------------	----------

6.3.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0051/11
--------	------------------------------	----------

Der Antrag A0004/11 wird zurückgezogen.

7. Beschlussvorlagen

Herr Stage verlässt gegen 19.50 Uhr die Sitzung. Es sind nunmehr 7 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

Herr Zimmermann erläutert die Drucksache anhand einer ausführlichen Powerpointpräsentation. Dabei geht er unter anderem auf die Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2010 ein. Er erläutert den Anwesenden die „Drei-Komponenten-Rechnung“, die wesentlichen Rahmendaten zur Eröffnungsbilanz, das Sachanlagevermögen, das Finanzanlagevermögen und das Umlagevermögen. Weiterhin führt er aus, dass die Bilanz eine Stichtagsbetrachtung ist und Korrekturen in der Eröffnungsbilanz in den nächsten 5 Jahren noch möglich sind. Die Eigenkapitalquote (Verhältnis von Eigenkapital zur Bilanzsumme) beträgt knapp 40 %. Im interkommunalen Vergleich ist die Landeshauptstadt Magdeburg mit dem Eigenkapital jedoch gut aufgestellt, so **Herr Zimmermann**.

Herr Stern möchte wissen, wo sich die Bewertungslisten der Anlagengüter der Stadt Magdeburg befinden.

Diese befinden sich im Rechnungsprüfungsamt und im Fachbereich 02, so **Herr Zimmermann**.

Ergänzend führt **Herr Dr. Hartung** an, dass es ca. 1 Mio. Anlagen gibt.

Herr Stern fragt nach, wie hoch die Fehlerquote bei der Bewertung des Anlagevermögens ist. Diese Fehlerquote könnte bei 2 – 3 % liegen, so **Herr Zimmermann**.

Herr Dr. Hartung merkt an, dass das Rechnungsprüfungsamt die Listen geprüft hat und eine Fehlerliste mit 450 Anlagen erstellt hat. Diese Liste mit den fehlerhaften Anlagebewertungen ist inzwischen korrigiert worden.

Herr Rösler möchte wissen, wie z. Bsp. die Schwimmhallen und Sportplätze bewertet wurden.

Herr Dr. Hartung erläutert, dass die Anlagen nach Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet wurden. Wenn keine Anschaffungskosten ermittelt werden konnten, wurde der Zeitwert geschätzt. Er verweist bzgl. der Bewertungsrichtlinien auf die Anlage 2, Anhang zur Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2010, III. Bilanzierung- und Bewertungsmethoden.

In der anschließenden sehr regen Diskussion zur Bewertung des Anlagevermögens der Stadt Magdeburg, der AfA-Auswirkungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung, Pensionsrückstellungen usw. bietet **Herr Zimmermann Herr Rösler** an, einen Termin mit **Herrn Dr. Hartung** zu vereinbaren, damit er sich vor Ort ein Bild machen kann.

Herr Stern bittet darum, allen Beteiligten nochmals den Dank aller Stadträtinnen und Stadträte des Finanz- und Grundstücksausschusses zu übermitteln und bedankt sich bei **Herrn Zimmermann** für seine Ausführungen.

Die Drucksache DS0056/11 wird dem Stadtrat mit 6 – 1 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

8. Anfragen und Mitteilungen

Herr Schuster erinnert an seine Frage zum Verkauf des Grundstücks in der Hundisburger Straße.

Dr. Hartung führt aus, dass er die Beantwortung für die nächste Sitzung eingesteuert hat.

Herr Zimmermann informiert die Anwesenden, dass er die Frage gleich beantworten kann. Das Verkaufsschild ist entfernt, das Grundstück ist verkauft und der Kaufpreis ist geflossen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.